

## Ich bin Quentin Qualle

Gibt es in den Meeren  
irgendein Problem,  
sind dem Hummer seine Scheren  
nicht mehr angenehm,  
droht der Kabeljau dem Dorsch,  
dass er ihn vertrimmt –  
wendet euch an Quentin Qualle,  
Qualle hilft bestimmt.

Tief in den Korallen  
hab ich mein Büro.  
Und ich helfe allen,  
Quallen sowieso.  
Glätte alle Wogen,  
wenn es Ärger gibt.  
Ich krieg das hingebogen,  
Quentin Qualle ist beliebt.

Fühlen sich die Muscheln  
richtig flau und mies,  
sind die Orcawale  
zu Delfinen fies,  
macht euch keine Sorgen,  
ich krieg das wieder hin,  
so wahr ich glatt und glibberig  
und Quentin Qualle bin.

*Ja ich bin Quentin Qualle ...*

Eh ihr mir 'ne Frage stellt,  
weiß ich die Antwort schon:  
Das ist meine Qualifikation.

*Ja ich bin Quentin Qualle,  
falls euch das interessiert.  
Rätsel lös ich alle,  
bin hochqualifiziert.  
Ja ich bin Quentin Qualle,  
falls euch das interessiert.  
Rätsel lös ich alle,  
bin hochqualifiziert.*

*Ja ich bin Quentin Qualle ...*

Quentin Qualle,  
gehört zum guten Ton.  
Quentin Qualle, Quentin,  
Quirinus Qualles Sohn.

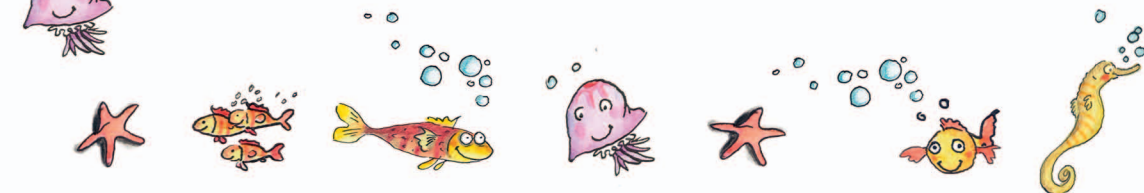
Eh ihr mir 'ne Frage stellt,  
weiß ich die Antwort schon:  
Das ist meine Qualifikation.

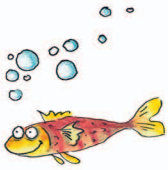
Quentin Qualle,  
gehört zum guten Ton.  
Quentin Qualle, Quentin,  
Quirinus Qualles Sohn.

Quentin Qualle!

Alle Rechte vorbehalten.

© Edel Germany GmbH | Songtexte und Gesang von Heinz Rudolf Kunze, Musik von Jens Carstens  
zum Buch „Quentin Qualle – Die Muräne hat Migräne“, 2014 erschienen bei Loewe Verlag GmbH, Bindlach  
Illustrationen: Julia Ginsbach © Loewe Verlag GmbH | Kontakt/Management: [www.la-futura-music.com](http://www.la-futura-music.com)





## Die Glibberfamily



Quentins Mama heißt Quadriga  
und ist dick wie vier,  
trinkt halt gerne alkoholfrei-leck'res  
Quallenbier.

Quentins Papa heißt Quirinus,  
er bewundert ihn:  
Chefarzt in der Klinik für die  
Notquallmedizin.

Dann sind da zwei Brüder:  
Quotan und der Quadalbert,  
und ein Opa mit dem  
rätselhaften Namen Gerd.  
Großmama heißt Querulante,  
Quentin ist ihr Schatz:  
Ist ja auch ein richtig süßer Fratz.

*Das ist ein Spektakel,  
wenn sich die Tentakel  
verheddern abends beim Monopoly!  
Quotan spielt Akkordeon  
und alle singen sie:  
„Glitschnass, pitschnass,  
trocken bitte nie –  
wir sind eine Glibberfamily.“*

Quentins Mama häkelt allen  
Schals aus Algenmoos.  
Opa Gerd erzählt vom Krieg  
mit einem Menschenfloß:

„Manche sind zu tief getaucht,  
die haben wir gepiekt.  
Großer Gott,  
was haben die gekiekt!“

Papa liest die Quallenzeitung,  
Oma siegt beim Schach.  
Quadalbert übt Schlagzeug und  
macht jede Menge Krach,  
denn mit so viel Armen klingt das  
wie ein Wirbelsturm –  
da fürchtet sich im Schlick  
der letzte Wurm.

*Das ist ein Spektakel ...*

Nachts sieht man sie leuchten,  
diese Wabbelfeuchten,  
bei Qualles, da ist immer Halloween.  
Quadriga tanzt Lambada,  
sie ist eine Dancing Queen:  
„Glitschnass, pitschnass,  
hier im Meeresgrün  
lassen wir uns  
von der Strömung zieh'n.“

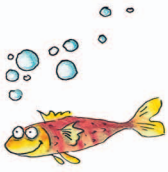
*Das ist ein Spektakel ...*

*Das ist ein Spektakel ...*

Alle Rechte vorbehalten.

© Edel Germany GmbH | Songtexte und Gesang von Heinz Rudolf Kunze, Musik von Jens Carstens  
zum Buch „Quentin Qualle – Die Muräne hat Migräne“, 2014 erschienen bei Loewe Verlag GmbH, Bindlach  
Illustrationen: Julia Ginsbach © Loewe Verlag GmbH | Kontakt/Management: [www.la-futura-music.com](http://www.la-futura-music.com)





## Gabriele, die Garnele

Am Quallenkindergartentor  
stand ein kleines Mädchen.  
Und das kam immer öfter vor,  
sie liebte Quallenfädchen:

„Die kitzeln mich so wunderbar,  
und bitte viele Male!  
Ich fürchte nicht ihr Feuerhaar,  
ich hab ja eine Schale!“

*Sie hieß Gabriele  
und sie war Garnele,  
so wunderhübsch,  
ja wunderhübsch,  
und frech wie Kabeljau.  
Sie konnte Quentin leiden,  
und später sind die beiden  
– na wer weiß? –  
vielleicht mal Mann und Frau,  
vielleicht mal Mann und Frau.*

Auch Quentin fand sie  
gleich sehr nett,  
empfand für sie Gefühle:  
„Sie ist zwar süß und sehr adrett,  
doch wenn ich mit ihr spiele,  
dann lachen mich die andern aus,  
zumindest Quallenjungen.  
Ich lad sie ein, zu mir nach Haus!“  
Da ist sein Herz gesprungen.

Nicht gesprungen, mehr gehüpft,  
fast wie aus dem Ei geschlüpft.  
Er hat sie seinen Eltern vorgestellt.  
Die stellten sich auch gar nicht an:  
„Der Quentin geht ja richtig ran!  
Willkommen, Gabi,  
in der Quallenwelt!“

*Sie hieß Gabriele  
und sie war Garnele,  
so wunderhübsch,  
ja wunderhübsch,  
und frech wie Kabeljau.  
Sie konnte Quentin leiden,  
und später sind die beiden  
– na wer weiß? –  
vielleicht mal Mann und Frau.*

Quentin glaubt,  
er weiß es schon genau.  
Er weiß es schon genau.

Alle Rechte vorbehalten.

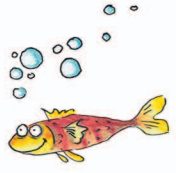
© Edel Germany GmbH | Songtexte und Gesang von Heinz Rudolf Kunze, Musik von Jens Carstens  
zum Buch „Quentin Qualle – Die Muräne hat Migräne“, 2014 erschienen bei Loewe Verlag GmbH, Bindlach  
Illustrationen: Julia Ginsbach © Loewe Verlag GmbH | Kontakt/Management: [www.la-futura-music.com](http://www.la-futura-music.com)







## Die Muräne hat Migräne



Aua, aua – aua, aua – aua, aua

Er wird völlig vollgeblubbert, denn die Freue ist so groß. Alle Fische jubilieren: „Die Muräne ist unpässlich! Und das freut uns wirklich sehr, denn sie ist fies, gemein und hässlich!“



Sagt der Rochen namens Jochen zu dem Stör mit Namen Peer:

„Riechst du auch, was ich nicht schmecke? Siehst du auch, was ich nicht hör?“

Sie ist krank, ihr brummt der Schädel, aber das geschieht ihr recht!

Unserm Schrecken aus der Tiefe, der Muräne, geht es schlecht!“

Quentin Qualle wird ganz wütend und er ruft: „Schämt euch, ihr Sprotten! Krank sein ist kein bisschen lustig. Kranke soll man nicht verspotten!“

Und er schlüpft zu der Muräne und er pflegt sie ganz gesund. Die Muräne ist ihm dankbar

und spricht: „Hiermit geb ich kund: Dass ich nur noch Plankton fresse.

Ja, ich werde vegetarisch. Schließlich bin ich selbst ein Fisch.

Und ab heute solidarisch!“ Diese Nachricht schlägt so ein

wie sonst nur ein Meeresbeben: „Quentin Qualle hat’s geschafft!

Unser Held, hoch soll er leben!“



Und die Heringe, sie schwärmen kichernd ums Muränenhaus, denn sie bleibt heut in der Höhle und ist nicht auf Beute aus.

Selbst der Hammerhai wird spöttisch und die freche Flunder grient:

„Für dich wein ich keine Träne – die Muräne hat’s verdient!“

*Die Muräne hat jetzt Pläne*

*für ein Seegemüsebeet, das auch andren Meeresräubern zur Ernährung offensteht.*

*Biologisch reiner Anbau, ökologisch voll korrekt, von dem Umstand ganz zu schweigen, dass es auch ganz prima schmeckt.*

*Die Muräne hat Migräne, bitte nicht so laut geschwommen, jedes wilde Flossenschlagen wird ihr gar nicht gut bekommen.*

*Die Muräne hat Migräne, das passiert ihr regelmäßig, sie will nichts als ihre Ruhe, ist noch nicht einmal gefräßig.*

Aua, aua – aua, aua – aua, aua

*Die Muräne hat jetzt Pläne ...*

Aua, aua – aua, aua – aua, aua

Quentin Qualle kommt geglibbert und er fragt: „Was ist hier los?“



Alle Rechte vorbehalten.

© Edel Germany GmbH | Songtexte und Gesang von Heinz Rudolf Kunze, Musik von Jens Carstens zum Buch „Quentin Qualle – Die Muräne hat Migräne“, 2014 erschienen bei Loewe Verlag GmbH, Bindlach  
Illustrationen: Julia Ginsbach © Loewe Verlag GmbH | Kontakt/Management: [www.la-futura-music.com](http://www.la-futura-music.com)

